

Ausbildungsreihe: Berufskraftfahrer bei Bänders Logistics

Gefühl von Freiheit

Mit 41 Jahren befindet sich Pierre Hermanns im 1. Lehrjahr als Berufskraftfahrer bei Bänders Logistics. Den mutigen Schritt, nach vielen Jahren Festanstellung als Lagerlogistiker in einem anderen Unternehmen im reifen Alter noch mal umzusatteln, hat er nicht bereut. „Es war schon immer mein Traum, das Gefühl von Freiheit und Selbstverantwortung am Lenkrad eines 40-Tonnners zu genießen“, sagt der Dülkener. „Das mache ich jetzt bis zur Rente!“

Mit seiner Erfahrung, seinem Sinn für Technik und Motoren und seiner ruhigen, ausgeglichenen Art ist Pierre Hermanns der ideale Berufskraftfahrer. „Von der Erstbewerbung bis zur Vertragsunterzeichnung ging es sehr flott“, sagt André Dohr, Geschäftsführer der Bänders GmbH Spedition. Bereits zur Halbzeit der Ausbildung hat sich der gebürtige Engländer Pierre Hermanns so gut entwickelt, dass er ohne Begleitung einen 12-Tonner und auch einen 40-Tonner fährt. „Inklusive Ladung reden wir hier über ein Gesamtpaket, das gerne mal eine viertel Million Euro wert ist“, beschreibt André Dohr, wie groß das Vertrauen ist.

Das Beispiel Pierre Hermanns zeigt dem Bänders-Geschäftsführer, dass Ehrgeiz, ein ehrlicher Wille zur Arbeit und eine positive Einstellung zu Tugenden wie Pünktlichkeit, Gründlichkeit und Teamfähigkeit immer hilfreich sind, sich im Job zu bewähren und Karriere zu machen. So hat Pierre Hermanns in Rekordzeit bereits alle Führerscheine gemacht, die er als Berufskraftfahrer braucht. Das Berufskolleg für Technik in Moers mit Fächern wie Kartographie, Warenkunde, Wirtschaft und Politik, das Pierre Hermanns im Zuge der Dualen



In der Ausbildung bereits Kapitän der Straße: Pierre Hermanns lehnt sich an einen 40-Tonner an. Fotos: Axel Küppers

Ausbildung besucht, ist sicherlich auch keine große Hürde für einen erfolgreichen Ausbildungsabschluss in anderthalb Jahren. „Ich habe einfach Bock auf den Job“, bemerkt der Azubi sachlich.

Pierre Hermanns ist ein Paradebeispiel, dass es nie zu spät ist, das berufliche Glück beim Schopf zu fassen und den Traumjob zu ergreifen. Nach der Hauptschule absolvierte der Sohn eines britischen Soldaten aus Leeds, der im



Pierre Hermanns mit seinem Ausbilder Gregor Hetmaniok.

Headquarter JHQ in Mönchengladbach-Rheindahlen stationiert war, zunächst eine Lehre als Koch. Vier Jahre später machte er eine Ausbildung zur Fachkraft für Lagerlogistik und brachte hier ebenfalls Leistung. Mit 40 schließlich setzte er alles auf die Karte Berufskraftfahrer – und zog bei Bönders ein Ass. „Ein Bekannter hat mir das Unternehmen empfohlen“, berichtet der Dülkener.

„Wir bilden für den eigenen Bedarf aus und sind überzeugt, dass wir noch viele Jahre Freude an Pierre Hermanns haben werden“, betont André Dohr. Bei Bönders gibt es bei einer Flotte von 50 LKW insgesamt 60 Berufskraftfahrer, darunter aktuell drei in der Ausbildung.

„Es ist ein unterschätzter Beruf“, sagt André Dohr. Das selbstständige Arbeiten, die technischen Herausforderungen, der heutige dichte Verkehr mit gestressten Autofahrern, die komplizierte Papierabwicklung, die Sicherung der transportierten Ware – all das und eine Menge mehr erfordern volle Konzentration in jeder Sekunde. Bei Bönders kommt Pierre Hermanns zugute, dass er nur national fährt – sprich abends bei seiner Partnerin und seiner Katze Rocco im heimischen Wohnzimmer auftanken kann für den nächsten Arbeitstag. Pierre Hermanns drückt es als Inhaber sowohl eines deutschen als auch eines englischen Passes zweisprachig aus: *Mein High-End ist auf der Straße.*

► Last-Minute-Bewerbung für eine Ausbildung als Berufskraftfahrer m|w|d bei Bönders Logistics bei Heike Krengel unter Tel. 02151 5220-0 oder E-Mail <https://www.boenders.de/jobportal/>

► Infos zum Thema Aus- und Weiterbildung gibt es bei der Unternehmerschaft Niederrhein: Jasmin Lapp und Birgit Esser, Tel. 02151 6270-19 oder j.lapp@un-agv.de bzw. b.esser@un-agv.de

100 Tage noch bis zum Start des Krefelder Ausbildungsjahres: Die Rheinische Post stellt mit Unterstützung der Unternehmerschaft Niederrhein um Ostern sechs interessante Ausbildungsberufe mit Perspektive vor. Der Blick führt in ausbildungsbereite Unternehmen, die für den Herbst noch Last-Minute-Ausbildungsplätze zu vergeben haben. Es kommen Personalreferenten, Auszubildende oder Gesellen zu Wort, die aus ihrem Berufsalltag berichten.